

Stand 04.01.2021!

Hinweise zum Adventsrätsel „Bilderquartett“:

Keine Angst – das Rätsel ist viel leichter als sein Vorbild in der Samstagsausgabe der Süddeutschen Zeitung. Hinzu kommt, dass es ja jeweils vier Bilder gibt – wenn einem zu einem oder zwei Bildern etwas verbindendes einfällt, geht einem meistens auch bei den übrigen ein Licht auf.....am besten mal locker anfangen (Sonderpunkte für die erste Woche gibt es bis zum ersten Montag nach Start).....hier also die Tipps:

Nicht als Lösung vorgesehen sind in der Regel alleinstehende Adjektive oder Adverbien (grün, schnell, weiter...) oder Bruchteile von Wörtern wie z.B. „Berg“ aus „Her-berg-e“ o.Ä. (nicht zu verwechseln mit Bestandteilen zusammengesetzter Wörter wie z.B. „Bahn“ aus „Einbahnstraße“!

In den allermeisten Fällen trifft a) oder b) zu. Im Quartett eines Tages **können allerdings auch vier verschiedene Ansätze** vorkommen. Hier die einzelnen Versionen:

a) das gesuchte Wort ist als Gegenstand oder Tätigkeit **direkt im Bild zu sehen**.

Bild oder Tätigkeit???: *der Begriff kann auch auf einem Verb basieren und in einem Quartett mit Substantiven gemischt auftreten, z.B. Bild 1: jemand schleift einen Stein – Bild 2 Darstellung z.B. eines gebundenen Geschenkbandes. Lösung „Schleifen“ Das Verb 'Schleifen' ist also als Lösung gleichbedeutend mit den Schleifen des Geschenkbandes!*

b) das/der gesuchte Wort/Begriff ist (typischer) **Bestandteil** der Bezeichnung dessen, was im Bild zu sehen ist. Dabei kann sowohl ein Substantiv als auch ein Adjektiv zugrundeliegen. Beispiel Substantiv: Darstellung eines Autoreifens - Lösung „Reifen“ oder „Auto“. Beispiel Adjektiv: Darstellung eines stark betrunkenen Menschen – Lösung „Stock“ (vom Adjektiv 'stockbesoffen'). Letzteres wäre jetzt allerdings schon viel schwerer als das, was im Rätsel tatsächlich vorkommt.

c) der/die dargestellte(n) Gegenstand/Gegenstände können durch das gleiche Wort sinnvoll **ergänzt** werden (Beispiel: Fuß, Hand, Feuer, Wasser können alle durch das Lösungswort „-ball“ ergänzt werden).

d) der gesuchte Begriff ist mit der Darstellung unschwer **in Verbindung zu bringen**, auch wenn er nicht direkt zu sehen ist (z.B. Darstellung Golfplatz oder Fußballplatz – Lösung „Ball“).

e) das Bild stellt ein **Synonym**, aber vielleicht auch eine **umgangssprachliche oder sprichwörtliche Bezeichnung** für den gesuchten Begriff oder eines Teils desselben dar, z.B. ein schwarzer Kittel für „Wildschwein“ (umgangssprachlich auch 'Schwarzkittel' genannt).

f) im Bild ist etwas zu sehen, was über seine allgemeine Bezeichnung mit dem gesuchten Begriff **in Verbindung** gebracht werden kann (z.B. ein Papiertaschentuch für „Tempo“). Dabei kann es sich auch um den Bestandteil eines Spitznamens für den dargestellten Gegenstand handeln. Da fällt mir jetzt aber nichts gescheites ein, außer vielleicht „Bomber“ bei Darstellung eines Lloyd LP300 (bekanntlich 'Leukoplastbomber' genannt).

g) ein bisschen schwieriger: im Bild ist etwas zu sehen, was durch ein **Gleichnis oder Sprichwort** mit dem gesuchten Wort in Verbindung zu bringen ist, wie z.B. ein Goldzahn für „Morgen“ ('Morgenstund hat Gold im Mund'). Bibelzitate sind ebenfalls nicht auszuschließen....

So – das waren glaube ich alle Möglichkeiten, den Lösungsbegriff zu verklausulieren. Lasst Euch nicht abschrecken – spielt und tüfelt einfach mit! Dies ist eine allgemeine Anleitung – es müssen

also nicht alle Varianten in diesem Jahr vorkommen!

Noch kurz zu den Punktbewertungen: Für **jedes Bild**, bei dem in Stichworten die Verbindung zum Lösungsbegriff angegeben werden kann, gibt es einen Punkt. Und für rechtzeitige Abgabe zu den Stichtagen (siehe homepage) gibt es für jeden Tag **mit richtigem Lösungswort** (und somit mindestens einer richtigen Bildzuordnung) einen Punkt zusätzlich!